

Hier einer der schönen Texte – von Gaby G. Blattl – als Beispiel:

## **Irgendwann**

Eines Morgens,  
irgendeines Morgens  
würde sich alles  
ineinander fügen.  
Zukunft, Vergangenheit,  
das ganze Leben.

Alle Magie,  
ein Gewebe von Symbolen,  
Vorahnungen und Omen  
Stück für Stück  
würde sich die Vorsehung  
offenbaren.

Alles, absolut alles  
würde einfach und klar  
vor uns liegen –  
eines Morgens,  
irgendeines Morgens.